

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) und der NABU Kreisverband Parchim e.V. laden gemeinsam mit dem Naturpark Sternberger Seenland ein zum:

11. BIBERTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN

am 24.04.2010

von 09:30 - 16:00 Uhr

im

Haus Biber & Co.

19412 Alt Necheln,

Naturschutzstation des NABU

Kreisverband Parchim e.V.

In den Jahren 1991 bis 1992 wurden die ersten Elbebiber an der Warnow wieder angesiedelt. Vor 15 Jahren kamen sie am Schönlager See an. Peter Lindemann, ein Landwirt und Naturschützer aus Alt Necheln, bemühte sich, die unterschiedlichen Auffassungen von Landnutzung von Mensch und Biber zu relativieren. Information war gefragt. So entstanden Haus Biber & Co. und die Bibertage. Insgesamt fand der Bibertag bisher bei rund 800 Teilnehmern Interesse.

Auch der 11. Bibertag, der zweite ohne seinen Begründer Peter Lindemann, will informieren.

Der Bogen wird dabei gespannt von der Schaffung von Lebensraum für andere Arten über die Möglichkeiten erfolgreicher und konfliktarmer Landwirtschaft im „Biberland“ bis hin zu rechtlichen Aspekten, die bei Lösungsansätzen für lokale Probleme zu beachten sind. Ein Blick auf die Lebensräume des Bibers in Russland rundet das Bild ab und bietet interessante Vergleiche zu den nachfolgenden Exkursionen „vor der Haustür“.

11. Bibertag Mecklenburg-Vorpommern

Zielgruppe: Land- und Forstwirte, Obst- und Kleingärtner, Biber-Interessierte, ehrenamtliche Naturschützer, Naturschutz- und Umweltbehörden, Gemeindeverwaltungsämter, Kreisbauernverbände, Naturschutzverbände, Landschaftspflegeverbände, Wasser- und Bodenverbände, Umweltbildungseinrichtungen

Art: Seminar + Exkursion

Termin: 24.04.2010

Dauer: 09:30 - 16:00 Uhr

Ort: Haus Biber & Co.
19412 Alt Necheln,
Naturschutzstation des NABU
Kreisverband Parchim e.V.

Leitung: Frau Kristin Zscheile
(Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V),
Frau Gabriele Froberg
(NABU Kreisverband Parchim e.V.)

Der Vortragsteil der Veranstaltung findet im ehemaligen Pferdestall statt. Parallel dazu werden die Kinder im Gutshaus betreut (Kinderprogramm mit Biberbasteln, Malen und Spielen).

Programm

09:30 Uhr	Begrüßung (Gabriele Froberg, NABU Parchim)
	Biber aus Sicht eines Naturschützers (Ernst Schmidt, Wendorf)
10:00 Uhr	Biber eine Problematik? - Artenschutzrechtliche Aspekte (Bernd Presch, Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V, Güstrow)
10:30 Uhr	Beispiele von Problemlösungen aus der Landnutzung (Holger Ebersbach, Runow)
11:15 Uhr	Biberansiedlungen im Rdeisky Naturschutzgebiet in der Region Novgorod, Russland (unter Mitarbeit von Nikolay Zavyalov, Cholm) (Karl-Andreas Nitsche, Dessau)
12:00 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13:00 Uhr	Beginn der Exkursionen
	I An der Pferdekoppel Alt-Necheln
	II Großes Torfmoor Zschendorf
	III Warnowtal bei Karnin
	IV Sydowsee bei Wendorf
ca. 16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

*Im mittleren Warnowtal sind auf engem Raum Waldseen, Quellmoore, Sölle und die Warnow-Aue auf einem Naturlehrpfad und Wanderweg zu besichtigen. Die Biber waren nachweislich früher hier heimisch, wurden aber schon im 19. Jahrhundert ausgerottet. Nur zeitweise verirrt sich einzelne Tiere aus dem Einzugsgebiet der Elbe in die Region. In den Jahren 1991 bis 1992 erfolgte die Wiederansiedlung von Elbebibern (*Castor fiber albus*), die erfolgreich war.*

Anmeldung:

Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung unter der Faxnummer 0 38 43 / 7 77-92 49 oder per E-Mail lls@lung.mv-regierung.de jeweils z.H. Frau Schulz gebeten. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.



Naturpark
Sternberger Seenland



Diese Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem NABU-Kreisverband Parchim e.V. und dem Naturpark Sternberger Seenland.

Der NABU Kreisverband Parchim bietet die Broschüre: „Haus Biber & Co. - 10 Jahre Biber-Tage in Alt Necheln“ an. Sie ist in erster Linie eine Festschrift zum Gedenken an Peter Wilhelm Lindemann, enthält damit aber alle Vorträge des 10. Biber-tages. Es wird dafür eine Schutzgebühr von 4,- € erhoben, die Haus Biber zugute kommt.

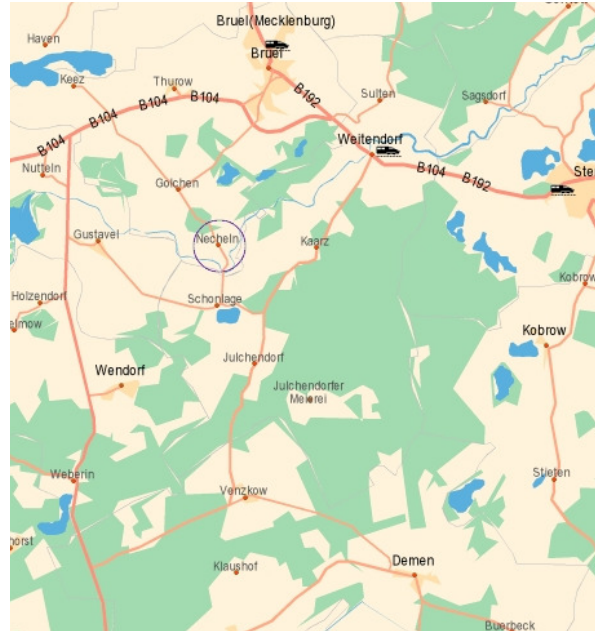
Das Haus Biber & Co. kann gebührenfrei besichtigt werden.

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung
Goldberger Straße 12
18273 Güstrow
Tel.: (0 38 43) 7 77-2 44

Anfahrtsskizze zum Veranstaltungsort:

Alt-Necheln ist ein kleines Gutsdorf (als Rittergut im Jahr 1445 erstmals erwähnt) und liegt in der Nähe von Sternberg und Brüel im mittleren Tal der Warnow. Hier befindet sich ein denkmalgeschützter Bauernhof mit einem kleinen Gehöft - das "Haus Biber & Co."



Alt-Necheln ist mit dem Fahrzeug erreichbar über die B 104 von Westen / Schwerin mit Abbiegen in Richtung Crivitz, dann nach Gustävel, Schönlage, Alt-Necheln oder von Osten / Sternberg mit Abbiegen in Weitendorf, Richtung Kaarz, Schönlage, Alt-Necheln oder direkt von der B 104 Richtung Golchen und geradeaus weiter bis Alt Necheln (**Hinweisschild des NABU zum "Haus Biber & Co." beachten**). Von Norden kommend biegt man in Brüel rechts in Richtung Schwerin ab, hält sich kurz darauf links Richtung Golchen und biegt dort wiederum links nach Alt Necheln ab. Für die Anreise wird um die Bildung von Fahrgemeinschaften gebeten.

Dieses Falblatt wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

Landeslehrstätte für Naturschutz
und nachhaltige Entwicklung
Mecklenburg-Vorpommern



11. Bibertag M-V
24.04.2010
Alt-Necheln

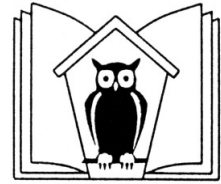


Mecklenburg
Vorpommern



Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie

Fax-Anmeldeformular



Fax-Nr.: 0 38 43/7 77-92 49

An das

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern
- Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung -

Veranstaltung Nr.: **16**

Thema: **11. Bibertag M-V**
Am: **24.04.2009**
In: **Haus Biber & Co.**
19412 Alt-Nechem,
Naturschutzstation des
NABU Landkreis Parchim

Die Pausenversorgung erfolgt durch Esther Jahn vom Biohof Medewege. Es wird eine vegetarische Kartoffelsuppe mit Brot aus der Mühlenbäckerei Medewege angeboten (3,50 €), gern auch mit Würstchen (4,50 €). Als erfrischendes Getränk kann ein Glas Apfelsaft von Früchten der nebenan gelegenen Streuobstwiese genossen werden - mit oder ohne Sprudel für 1,00 €.

Hiermit melde ich mich (und weitere Personen meiner Dienststelle) verbindlich zur oben genannten Veranstaltung an.

Name	Vorname	Institution, Adresse
Telefon/Fax		E-Mail

	Name	Vorname		Name	Vorname
2.			3.		

.....
Datum, Unterschrift